

CORRIGENDUM

Im Maiheft ist auf Seite 194 durch ein Versehen der Redaktion der Schlußabschnitt der Rezension von Minna Heimbürger zu: Sylvia Pressouyre, Nicolas Cordier, Recherches sur la sculpture à Rome autour de 1600, ausgefallen. Wir bedauern das Unglück und lassen den Text hier folgen: Der Text ist in einem schönen und deutlichen Französisch geschrieben, und man bemerkt erstaunlich wenige Druckfehler. Vor diesem Hintergrund wirken in den Anmerkungen die relativ häufigen Fehler in den Titeln schwedischer und deutscher Werke um so stärker, und der Leser macht sich unweigerlich seine Gedanken darüber. Doch handelt es sich nur um Schönheitsfleckchen in einem großen, gründlichen Opus, ein bißchen chaotisch, unübersichtlich und in die Länge gezogen, aber einschränkungslos von kunstgeschichtlichem Wert.

Minna Heimbürger

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

STAATLICHE GRAPHISCHE SAMMLUNG MÜNCHEN UNZUGÄNGLICH

Wegen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Hause Meiserstraße 10 ist die Staatliche Graphische Sammlung München ab sofort bis voraussichtlich Mitte 1987 geschlossen.

Auch Leihgesuche und Bitten um fotografische Neuaufnahmen können in diesem Zeitraum leider nicht bearbeitet werden.

Dr. Dieter Kuhmann, Ltd. Sammlungsdirektor

STIPENDIUM AN DER BIBLIOTHECA HERTZIANA ROM

Die Bibliotheca Hertziana vergibt zum 1. 10. 1986 ein einjähriges Stipendium für promovierte Kunsthistoriker mit eventueller Verlängerung um ein weiteres Jahr. Bewerbungen bis zum 15. September an den *Geschäftsführenden Direktor, Via Gregoriana 28, I-00187 Roma*. Unterlagen: Antrag mit Darlegung der Arbeitspläne, Lebenslauf, Nachweis der Promotion in Kunstgeschichte, Ms. Diss. und ggf. Schriftenverzeichnis.

PROMOTIONSSTIPENDIUM AN DER BIBLIOTHECA HERTZIANA ROM

Im Rahmen der Förderungsmaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs bietet die Bibliotheca Hertziana ab 1. 11. 1986 für ein Jahr (mit 1 Jahr Verlängerungsmöglichkeit) ein Stipendium zur Anfertigung der Dissertation an. Bewerbungen sind bis zum 15. September 1986 an den *Geschäftsführenden Direktor des Instituts, Via Gregoriana 28, I-00187 Roma*, zu richten. Unterlagen: Antrag mit Darlegung des Dissertationsthemas, Befürwortung des Doktorvaters, Lebenslauf, Abiturzeugnis.